



Output

Der INPUT-Newsletter

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und kurz vor Weihnachten möchten wir die Chance für einen Jahresrückblick nutzen, denn es gibt einiges zu berichten. Viel unterwegs waren wir in diesem Jahr auf Dienstreisen zu Arbeitstreffen wie zum Beispiel mit dem ver.di-Bereich Innovation & Gute Arbeit in Berlin. Aber auch Projektverbundtreffen waren Reiseanlässe. Zwei besonders freudige Anlässe waren sicherlich unsere jährliche Klausurtagung – dieses Mal in Saalfeld Ende Oktober – und der ver.di Bundeskongress in Berlin.

Denn zum ersten Mal seit dem Bestehen von INPUT waren wir im September beim Bundeskongress mit einem eigenen Stand vertreten. Für die Bundeskongresswoche haben wir uns für jeden Tag Programmschwerpunkte überlegt, um unsere Arbeit und Projekte vorzustellen: Wir starteten mit dem Index Beschäftigtendatenschutz (BeDaX), darauf folgten das Haus der Selbstständigen (HDS), Gute Arbeit und zum Abschluss das Projekt humAI in work lab sowie Künstliche Intelligenz. Unsere Rückschau zur Bundeskongresswoche finden Sie weiter unten unter [Über uns](#).

Wir freuen uns auch, dass wir dieses Jahr einige Publikationen veröffentlichen konnten. Eine Branchenanalyse zur Telekommunikation in Deutschland, ein FAQ zum KI-Einsatz im Betrieb, einen Studienbericht zur Mitgliederkommunikation im digitalen Wandel und einen KI-Kompass für KMU; um einige zu nennen, die Sie auch weiter unten unter [Veröffentlichungen](#) finden.

Wir freuen uns, dass Sie unsere Neuigkeiten das Jahr über verfolgt haben und wünschen Ihnen frohe Feiertage und ein gutes neues Jahr!

Falls Sie Fragen und Anregungen zum Newsletter haben, kontaktieren Sie uns gerne.



Veröffentlichungen

Veröffentlichung FAQ zu KI und Mitbestimmung von Prof. Dr. Peter Wedde

Das FAQ „KI und Mitbestimmung“ von Prof. Peter Wedde gibt Antworten auf die drängendsten betriebsverfassungs- und datenschutzrechtlichen Fragen und bildet eine solide Informationsgrundlage für die betriebliche Mitbestimmung. Die darin aufgegriffenen Fragen wurden in einer Umfrage von Betriebsrät*innen gesammelt, die in der Zeitschrift Computer und Arbeit platziert wurde. Dadurch ist das FAQ eng an die tatsächlichen Bedarfe in der betrieblichen Praxis gekoppelt. Die behandelten Themen reichen von Informations- und Beratungsrechten über Aus- und Weiterbildungsfragen bis hin zur Regelung des Datenschutzes.

Zur Publikation: [FAQ KI-Einsatz im Betrieb \(input-consulting.de\)](https://input-consulting.de)

Ver.di-Studie „Arbeitsbedingungen und Digitalisierung. Eine Sonderauswertung auf Basis des DGB-Index Gute Arbeit 2022“

Seit über zehn Jahren arbeiten wir bei INPUT mit dem DGB-Index Gute Arbeit, einem arbeitswissenschaftlich fundierten Instrument zur Messung der Arbeitsqualität aus der Sicht von Beschäftigten. Im Auftrag der ver.di Bundesverwaltung Ressort 7, Bereich Innovation und Gute Arbeit hat Ines Roth eine Sonderauswertung auf Basis des DGB-Index Gute Arbeit 2022 für den Dienstleistungssektor durchgeführt. Die Studie wurde nun veröffentlicht.

Zur Publikation: [Arbeitsbedingungen und Digitalisierung \(input-consulting.de\)](https://input-consulting.de)

Neue Analyse zur Telekommunikationsbranche – Infrastrukturelle Herausforderung, Wettbewerbs- und Rationalisierungsdruck

In der Branchenanalyse zeigen wir auf, dass die COVID-19-Pandemie einen Wachstumsschub im Telekommunikationsbereich und ein steigendes Marktvolumen zur Folge hatte, die jedoch nicht mit entsprechenden Umsatzzuwächsen verbunden waren. Zugleich haben technische Entwicklungen, unternehmerische Reorganisation und steigender Wettbewerbsdruck in der Vergangenheit für eine deutliche Abnahme der Beschäftigtenzahl gesorgt. Wir analysieren den politischen und rechtlichen Rahmen und die ökonomische Entwicklung der Telekommunikationsbranche. Wir stellen elf Unternehmen der TK-Branche dar und untersuchen die Arbeits- und Beschäftigungssituation, inklusive der Frage von Mitbestimmung und Arbeitsregulierung.

Zur Publikation: [Branchenanalyse Telekommunikation in Deutschland \(input-consulting.de\)](https://input-consulting.de)

Veröffentlichung KI-Kompass für KMU

Der Einsatz künstlicher Intelligenz ist in kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) oftmals mit besonderen Herausforderungen wie knappen finanziellen Ressourcen oder fehlendem Fachpersonal verbunden. Wann KI dennoch Sinn machen kann, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen und was es zu beachten gilt – diesen Fragen gehen wir in unserem KI-Kompass für KMU nach. Dazu gibt es Tipps und Beispiele aus der Praxis erfahrener Unternehmen wie der Deutsche Telekom und IBM. Der KI-Kompass für KMU ist im Projekt humAI in work lab entstanden.

Zur Publikation: [KI-Kompass für KMU \(input-consulting.de\)](https://input-consulting.de)



Blogbeitrag von Karl-Heinz (Charly) Brandl zum Selbstbewertungstool BeDaX

Seit dem ver.di Bundeskongress (18. bis 23. September) kann das fertige Selbstbewertungstool für Betriebs- und Personalräte zum Thema Beschäftigtendatenschutz (BeDaX-Tool) angefordert werden. Projektleiter Charly Brandl konnte auf der Klausurtagung der INPUT Consulting (23. Oktober) berichten, dass bereits über 30 Betriebs- und Personalräte sowie Datenschutzexperten das Kennwort für das BeDaX-Tool abgefordert haben. Über die Bedeutung des Tools und die ersten Rückmeldungen berichtet Charly Brandl im Blogbeitrag. Zum Blogbeitrag: [Beschäftigtendatenschutz – das Selbstbewertungstool BeDaX \(input-consulting.de\)](https://inputconsulting.de)

Release der digitalen Toolbox aus dem Forschungsprojekt „Digitallabor für Non-Profit-Organisationen 4.0“

Die digitale Transformation betrifft nicht nur klassische Produktions- und Dienstleistungsunternehmen, sondern auch Non-Profit-Organisationen (NPO) wie beispielsweise Vereine, Stiftungen und Gewerkschaften. Im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Forschungsprojekts wurden Gestaltungsfelder identifiziert und prototypische digitale Lösungen entwickelt. Hierbei wurden unterschiedliche methodische Ansätze bei der Analyse des Status quos der Digitalisierung sowie bei der Entwicklung der digitalen Prototypen gewählt. Mit der von uns entwickelten digitalen Toolbox wollen wir die gewonnen Erkenntnisse aus dem Forschungsprojekt in die Praxis anderer NPOs tragen. Zugleich haben wir gemeinsam mit den Anwendungspartner*innen aus dem Projekt die entwickelten digitalen Prototypen praxisorientiert dargestellt, sodass die Akteur*innen in NPOs einen Eindruck von unterschiedlichen Gestaltungsfeldern erhalten können. Zur digitalen Toolbox geht es hier: www.npo-digital.de



Veranstaltungen

Einladung zur digitalen Abschlussveranstaltung des Forschungsprojekts „Digitallabor für Non-Profit-Organisationen 4.0“ (20.02.2024 / 10 bis 14:30 Uhr; digital)

Im Rahmen des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderten Verbundprojekts „DigiLab“ lag der Fokus auf der Unterstützung von Non-Profit-Organisationen bei der Bewältigung und Gestaltung der digitalen Transformation. Dazu wurden Gestaltungsfelder identifiziert und prototypische digitale Lösungen in den drei Anwendungsfeldern (1) Virtuelles Ehrenamt, (2) Digitales Organisationshandeln und (3) Digitales Lernen entwickelt, erprobt und evaluiert. Die Erkenntnisse und Prototypen des Forschungsprojekts werden im Rahmen der Abschlussveranstaltung vorgestellt. Projektpartner sind das Fraunhofer-Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation, das Institut für Arbeitswissenschaft und Technologiemanagement an der Universität Stuttgart, die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft, der Württembergische Ingenieurverein, ver.di Bildung + Beratung, Evangelische Altenheimat und INPUT Consulting.

Zur Anmeldung über das digitale Anmeldeportal (Anmeldungen bitte bis zum 02.02.; nach erfolgter Anmeldung wird automatisch der Einwahllink zur Online-Veranstaltung versendet; Rückfragen bitte an Stefanie Schiffer (stefanie.schiffer@verdi.de) oder 030/6956-1362)): [KoMaSys WEB-Anmeldung - Anmelde Daten \(verdi.de\)](#)

Kick-Off-Neujahrsempfang des HDS in Hamburg (10.01.2024 / 17 - 19 Uhr; Musiksaal des Besenbinderhofs 57a in Hamburg)

Nach Leipzig, Berlin und Köln hat nun auch Hamburg ein „Haus der Selbstständigen“ (HDS). Am 10. Januar findet aus diesem Anlass der Kick-Off-Neujahrsempfang in Hamburg statt. Matthias Henze, Co-Gründer und CEO von Jimdo wird die Keynote halten. Danach sind die Solo-Selbstständigen gefragt: Was sind ihre Erwartungen an das HDS? Was brennt ihnen besonders unter den Nägeln? Und: Wie können sie sich im HDS einbringen? Denn klar ist: Nur gemeinsam können Solo-Selbstständige endlich sichtbar werden. Abschließend wird in thematischen Speed-Dating-Runden dafür gesorgt, dass alle mit vielen neuen Kontakten nach Hause gehen.

Weitere Infos und zur Anmeldung: [Sichtbar - Vernetzt - Wirksam](#)
(hausderselbststaendigen.info)



In eigener Sache

Hiwi bei INPUT – ein Erfahrungsbericht von Selina Bux

Seit etwas über einem Jahr ist Selina Bux bei uns als Hiwi angestellt. In Ihrem Blogbeitrag berichtet sie von ihrer Arbeit bei INPUT, ihren Aufgaben und Erfahrungen. Zum Blogbeitrag: [Hiwi bei INPUT – ein Erfahrungsbericht \(input-consulting.de\)](http://input-consulting.de)

Rückschau: INPUT beim ver.di Bundeskongress 2023

Zum ersten Mal in den über 25 Jahren INPUT waren wir dieses Jahr beim ver.di Bundeskongress in Berlin mit einem eigenen Stand vertreten. In einem Blogbeitrag haben wir die Woche Revue passieren lassen mit einem Fazit von Claus Zanker. Zum Blogbeitrag: [Rückschau: INPUT beim ver.di Bundeskongress 2023 \(input-consulting.de\)](http://input-consulting.de)



INPUT Consulting
Gemeinnützige Gesellschaft für Innovationstransfer,
Post und Telekommunikation mbH

Theodor-Heuss-Str. 2
70174 Stuttgart
fon +49 711 2624080
fax +49 711 2864898
info@input-consulting.de
Handelsregister Stuttgart HRB-Nr. 24985
Ust-IdNr.: DE 167785905
Vertreten durch Geschäftsführer Claus Zanker